



Gemeinde:
Jahrestreffen freiwillig miteinander

Bibliothek:
Lesung mit Autorenduo

Pfarrei:
Sakristan Antonio
Proietto im Gespräch

Von Mensch zu Mensch:
Barbara Hofstetter

Kultur Steinhausen:
Reena Krishnaraja

7

14

17

19

31



Steinhausen

Späckte

Das Magazin der Gemeinde Steinhausen,
der Vereine, der Kirchgemeinden und des Gewerbes

Diese Fasnacht ist Swiss Made

Die fünfte Jahreszeit steht für Umkehrung der Ordnung und Hierarchien, für unkonventionelle Regeln und viel kakofonische Klänge. Diesmal ist sie der Schweizer Machart gewidmet und zeigt unsere Traditionen auf eine ganz andere Weise. Beginnend mit dem Schmudo und endend mit der Grindverbrennung, hebeln die Fasnächtlerinnen und Fasnächtler die Schweizer Ordnung und Genauigkeit aus.

Steivater Martin I., genannt «Gögg», und seine Entourage färben die Steinhauser Fasnacht «urchig und traditionell» ein. So werden Heimat, Qualität und der Stolz, in einem sicheren und grundsoliden Land zu leben, ausgiebig gewürdigt. Brauchtum und ausgelassene Begegnungen verbinden Generationen, stärken die Gemeinschaft und machen unser Dorf während dieser Tage zu einem ganz besonderen Ort.



Plastik von Wiege bis Bahre

... oder von der eierlegenden Wollmilchsau zum Gesundheitsrisiko?

Was ist «Nuggis», Zahnbürsten, Unterwäsche, Oberkleidung, Spielzeug, Sportgeräten, Küchenutensilien, Verpackungen, Werkzeugen, Fahrzeugen, Möbeln sowie Kosmetika gemeinsam? Oft enthalten sie in irgendeiner Form Kunststoffe oder eben Plastikmaterialien.

Unsere Schweiz ist europäische Spitzenreiterin beim Verbrauch von Plastik. Bei uns liegt Plastik zwar meist nicht so offen herum, wie teilweise anderswo. Doch stammten 2022 von 14'000 Tonnen Mikroplastik fast 8'900 Tonnen allein vom Reifenabrieb im Strassenverkehr. 2'700 Tonnen waren mehrheitlich dem Littering aus Verpackungsmaterialien und Zigarettenstummeln zuzuweisen. Der Recycling-Anteil von Plastik in der Schweiz beträgt aktuell kaum 10 %. Und ein geschlossener Recycling-Kreislauf für Plastik existiert nicht. Wiederverwendetem Plastikmaterial muss immer noch viel Neuplastik beigemischt werden. Und dass Plastik-Recycling in der Schweiz vorwiegend auf Gemeindeebene geregelt ist, macht es auch nicht einfacher.

Plastik wurde Ende der 1950er-Jahre als leichter, fast unbeschränkt form- und verwendbarer Baustoff entwickelt und hochgejubelt. Heute weiß man, dass im Produktionsprozess von Kunststoffen zur Erreichung der gewünschten Eigenschaften eine Vielzahl von Chemikalien verwendet werden, die sich nach und nach wieder aus dem Trägermaterial verflüchtigen. Viele dieser Chemikalien sind hormonähnliche Stoffe, die den Hormonhaushalt von lebenden Organismen stören können. So wurden dadurch in Rattenexperimenten bei Männchen die Spermqualität und bei Weibchen die Entwicklung der Eierstöcke beeinträchtigt. Der alltägliche Kontakt mit Kunststoff-Produkten wird mittlerweile auch bei zunehmend jüngeren Personen mit dem Anstieg von Zivilisationskrankheiten wie Krebs, Demenz, Allergien usw. in den vergangenen 50 Jahren in Zusammenhang gebracht.

Dass wir mit Nahrung und Atemluft täglich Plastikpartikel aufnehmen, dürfte eigentlich kaum jemanden erstaunen. Forscher allerdings fanden Plastikpartikel sogar in Gehirnen von Verstorbenen und in Zellen der

weiblichen Plazenta. Eine Ansammlung von derart körperfremden Materialien in meinem persönlichen Denkzentrum und so nahe am Nährboden ungeborener Kinder vermag mich dann aber doch etwas zu beunruhigen. Auch bei versuchsweise objektiver Betrachtung, komme ich da an der Frage kaum vorbei, ob wir uns heute nicht in einem weltweiten Experiment mit Kunststoffen und Chemikalien aller Art befinden, dem wir uns einerseits kaum entziehen können, dessen Folgen wir aber morgen alle zu tragen haben werden. Unser Körper kann kurzfristig mit Fremdpartikeln und Wirkstoffen umgehen. Wie viel Mikroplastik dann wirklich zu viel sein soll, muss zuerst noch im «Ping Pong» zwischen Wissenschaft, Politik und Wirtschaft definiert werden. Eine konkrete Regelung wird dann jeweils noch weitere Jahre beanspruchen. Und die Folgen davon werden voraussichtlich unsere Kinder und Kindeskinder bedeutend stärker betreffen als uns selbst.

Aktuell kann es für uns bestenfalls darum gehen, den Einsatz von synthetischen Kunststoffen im Alltag darauf zu beschränken, wo keine Alternativen aus Glas, Edelstahl, Keramik, Holz oder biobasierten Kunststoffen zur Verfügung stehen. Fest steht, dass Mikroplastik nicht nur in der Umwelt, sondern auch in unseren Körpern Spuren hinterlässt, und der Umgang damit vorerst allein davon abhängt, wie wichtig das Thema jedem persönlich ist.

BK



Vom Herz in die Tastatur

Die Artikel auf Seite 2 werden thematisch von unseren Autorinnen und Autoren gewählt. Sie müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen.



Druckprodukt mit finanziellem
Klimabeitrag
ClimatePartner.com/15421-2011-1001





Aus dem Rathaus

Aktuelle Informationen und Jubiläen aus der Gemeinde Steinhausen.

Baubewilligungen

Philippe Bucher, Steinhausen, Dachfensterversatz mit Grössenanpassung, Eichholzweg 15c

Nussbaumer Planung AG, Steinhausen, Aufstellen von zwei Fertiggaragen, Sennweidstrasse 30

Alfred Müller AG, Baar, Fassaden- und Dachsanierung mit integrierter Photovoltaikanlage, Hinterbergstrasse 22 + 24

Lio-Solar GmbH, Niederteufen, Photovoltaikanlage, Eschenweg 1

Climatch AG, c/o Swiss Life, Zürich, Photovoltaikanlage, Zugerstrasse 41

Climatch AG, c/o Swiss Life, Zürich, Photovoltaikanlage, Zugerstrasse 43

Esther und Guido Hediger, Steinhausen, Photovoltaikanlage, Eichholzweg 19b

Personelles

Pensionierungen

Per 28. Februar 2026, nach mehr als 31 Dienstjahren bei der Gemeinde Steinhausen, wird Erich Ritter, Leiter Hauswartung Sunnegrund der Abteilung Bau und Umwelt, seinen wohlverdienten Ruhestand antreten.

Wir danken Erich Ritter herzlich für sein langjähriges Engagement zugunsten der Gemeinde Steinhausen und wünschen ihm für die Zukunft nur das Allerbeste.

Hintergrund-Infos und Einblicke:
Abonnieren Sie unseren Account auf
Social-Media!



Facebook



Instagram



LinkedIn

Gemeinde
Steinhausen

Offene Stellen

Arbeiten bei der Gemeinde



Möchten Sie eine neue Herausforderung annehmen?

Oder kennen Sie jemanden, der oder die auf der Suche nach einer neuen Stelle ist? Dann besuchen Sie unsere Website mit dem attraktiven Stellenangebot.

Wir haben einiges zu bieten:

- Vielseitige, herausfordernde und sinnstiftende Tätigkeiten in verschiedenen Bereichen
- Möglichkeiten zur persönlichen Entwicklung und Weiterbildung
- Zeitgemässe Anstellungsbedingungen
- Arbeitsumfeld in motivierten Teams

Gemeinde
Steinhausen



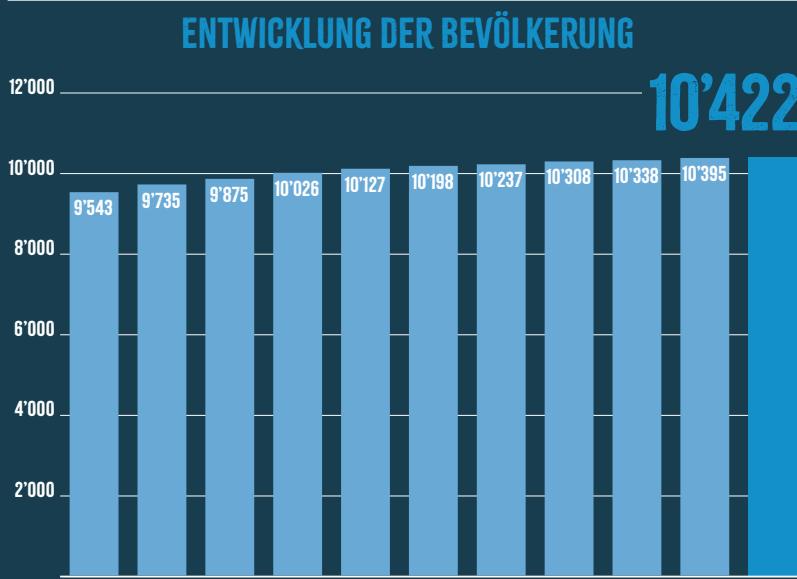
Informationen zu den offenen Stellen finden Sie auf unserer Website www.steinhausen.ch oder direkt via QR-Code. Bei Fragen stehen Ihnen die Mitarbeitenden unseres Personaldienstes gerne zur Verfügung.

Telefon: 041 748 11 38, E-Mail: personaldienst@steinhausen.ch



STEINHAUSEN IN ZAHLEN

Die Gemeinde Steinhausen im Kanton Zug vereint modernes Leben mit ländlichem Charme. Zahlen und Fakten aus dem Jahr 2025* zeigen, wie sich die Gemeinde in einem Jahr verändert hat.



ZU- UND WEGZÜGE

561 Zuzügen stehen **395** Wegzüge gegenüber. Im Jahr zuvor waren es **654** zu **535**.



NEUGEBOREN

90 Babys erblickten das Licht der Welt. **5** mehr als im Vorjahr.



VERSTORBEN

50 Todesfälle waren 2025 zu verzeichnen. **22** weniger als im Jahr davor.



EINBÜRGERUNGEN

40 AusländerInnen wurden letztes Jahr eingebürgert. Im Jahr zuvor waren es **58**.



HOCHZEITEN

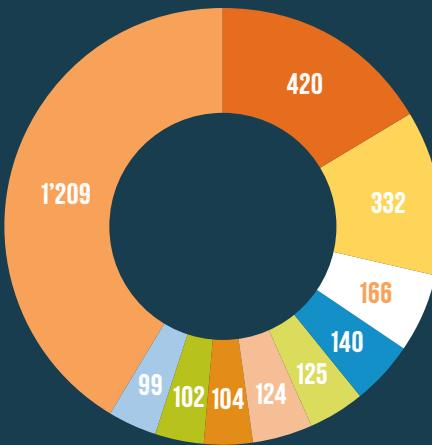
54 mal gaben sich Paare das Ja-Wort. Im Vorjahr waren es **73**.



INTERNATIONALE HERKUNFT

2'821 Menschen aus über **85** Nationen lebten im vergangenen Jahr in Steinhausen (inkl. Grenzgänger, Wochenaufenthalter etc.).

- Deutschland
- Italien
- Portugal
- Serbien
- Bosnien und Herzegowina
- Vereinigtes Königreich
- Kroatien
- Türkei
- Spanien
- Andere Nationen





ENTSORGUNG

168

Tonnen Sperrgut wurden beim Ökihof Steinhausen 2025 abgegeben. Das sind 2 Tonnen weniger als im Vorjahr.

135

Rund 135 Tonnen Alt-Papier wurden im Ökihof Steinhausen abgegeben. Durch die Digitalisierung nimmt die Papiermenge ab. Im Vorjahr waren es noch 156 Tonnen.



SCHULE

640

Kinder, Jugendliche und Erwachsene besuchten bis Ende letztes Jahr die Musikschule. Das sind 78 Personen mehr als im Vorjahr.

1'042

Schülerinnen und Schüler zählte die Schule Steinhausen per Ende 2025. Im Jahr davor waren es 20 Personen weniger.

248

Kinder besuchten die Schule plus bis im Dezember 2025 – 11 Kinder mehr als im letzten Jahr.



GEMEINDEWESEN

177

Geschäfte behandelte der Gemeinderat 2025. Im Jahr zuvor waren es 185.

74

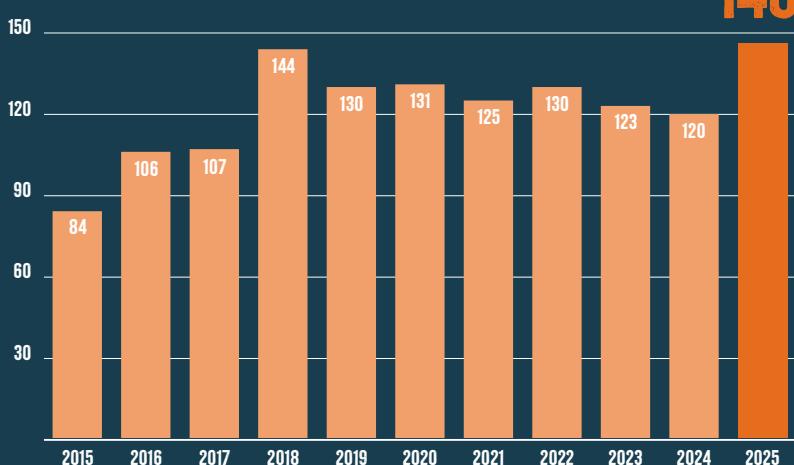
Personen haben im letzten Jahr wirtschaftliche Sozialhilfe bezogen oder eine Sozialberatung in Anspruch genommen. Zudem wurden 67 Kurzberatungen durchgeführt.

49

Zahlungsbefehle wurden 2025 ausgestellt. Daraus entstand ein Verlust von 15'500 Franken. In 2024 waren es 70 Zahlungsbefehle.



BAUBEWILLIGUNGEN



PV-ANLAGEN

20

neue Photovoltaik-Anlagen wurden in Steinhausen 2025 bewilligt. Die 285 produzierenden Anlagen in der Gemeinde decken den Verbrauch von zirka 1'700 Haushaltungen. Würde das gesamte Solar-Potenzial von Steinhausen ausgeschöpft, könnten 13'300 Haushaltungen mit Strom versorgt werden.

*Alle Angaben erfolgten mit Stichtag 15.1.2026.



Jetzt in der Agenda eintragen!

Im Jahr 2026 finden in Steinhäusen wieder zahlreiche gemeindliche Anlässe statt.

Sonntag, 8. März
Abstimmungen

Dienstag, 31. März
Zuger Jungunternehmerpreis und Jungunternehmer-Apéro

Donnerstag, 30. April
Willkommensanlass

Mittwoch, 6. Mai
Wirtschaftslunch (mit Zug und Baar)

Mittwoch, 20. Mai
Jubilaren-Zmittag der 80-Jährigen

Sonntag, 14. Juni
Abstimmungen

Samstag, 20. Juni
**Dorf fest mit Ehrungen (Sport, Beruf)
Dorfplatz**

Donnerstag, 25. Juni
**Gemeindeversammlung
Dorfplatz (oder Gemeindesaal)**

Samstag, 1. August
**1.-August-Brunch
Dorfplatz**

Dienstag, 25. August
Pensioniertenausflug

Sonntag, 27. September
Abstimmungen

Mittwoch, 30. September
Unternehmerfrühstück

Sonntag, 4. Oktober
Gesamterneuerungswahlen

Freitag bis Sonntag, 23. bis 25. Oktober
Chilbi

Donnerstag, 5. November
18-Jahre-Feier

Dienstag, 10. November
**Vereinspräsidenten-Konferenz
Gemeindesaal**

Sonntag, 29. November
Abstimmungen

Freitag, 4. Dezember
**Weihnachtsmarkt / Samichlaus-Einzug
Dorfplatz**

Donnerstag, 10. Dezember
**Gemeindeversammlung
Gemeindesaal**

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!



Ehrungen an der Gemeindeversammlung



Chilbi auch für die Kleinsten



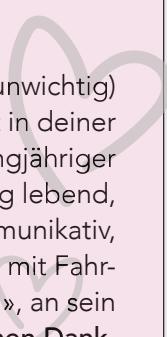
Gemeindeversammlung unter dem Zelt

*Wo Liebe ist, wird das
Unmögliche möglich.*



Wünschst auch du dir im fortgeschrittenen Alter (wie alt ist unwichtig) noch eine beglückend zärtlich-liebende Freundschaft, möglichst in deiner Nähe? Das wünscht sich ein Steinhäuser, 81, Nichtraucher, nach langjähriger glücklicher Beziehung alleinstehend, ohne Kinder, in eigener Wohnung lebend, mit ehemals höherer Bildung, vielseitig interessiert, unkompliziert, kommunikativ, und geistig wie seelisch offen zu ganz Neuem. Ich bin ohne Gehhilfe mobil, mit Fahrausweis. Schreibe vertrauensvoll, bei gewährleisteter Diskretion, dem alias «Ruedi», an sein E-Mail: <rudoraldo@bluewin.ch>. Meine Antwort ist dir zugesichert. Dazu herzlichen Dank.

Ich suche dich!



Vielen Dank für ein erfolgreiches 2025

Freiwillig mitenand blieb auch im letzten Jahr aktiv.

Die Freiwilligen-Organisation freiwillig mitenand glänzt mit neuen Angeboten und stetig wachsender Beteiligung.

Die Spaziergänge mit «Senioren Steinhausen» boten regelmässig Gelegenheiten für Bewegung und soziale Kontakte und trugen sichtbar zur Dynamik der Gemeinde bei. Die Kaffeepause nach jedem Spaziergang ist neben der körperlichen Aktivität weiterhin einer der am beliebtesten Momente für die Seniorinnen und Senioren. Auch die anderen Programmfpunkte erfreuen sich regelmässig grosser Beliebtheit. Das freut alle Freiwilligen sehr!

Freiwillig mitenand hat zudem unerwartete finanzielle Unterstützung von OBI für ihre Auftaktveranstaltung in Steinhausen erhalten. Dieses Geld wird bestmöglich für Projekte auch im Sinne der Gemeinde eingesetzt – herzlichen Dank!

Das Koordinationsteam von freiwillig mitenand dankt allen Freiwilligen. Mit ihnen und Vertreterinnen und Vertretern der Gemeinde fand das jährliches Mittagessen, organisiert von der Gemeinde, statt. Beim geselligen Beisammensein genossen die Freiwilligen Harfenmusik und angeregte Gespräche.



Mittagessen mit Harfenklängen und angeregten Gesprächen.
Bilder: Claudia Morales



Gemeinderätin Esther Rüttimann, der Leiter Soziales und Gesundheit, Martin Amacher und die Sachbearbeiterin Tina Nikolic genießen die Atmosphäre beim jährlichen Zusammentreffen.

Kontakt freiwillig mitenand

Möchten Sie helfen oder suchen Sie Unterstützung? Für Fragen können Sie das Koordinationsteam «freiwillig mitenand» montags von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr unter 079 798 70 83 oder per E-Mail info@freiwilligmitenand.ch

erreichen. Oder besuchen Sie unsere Website: freiwilligmitenand.ch.

Ein Projekt in Zusammenarbeit mit der Abteilung Soziales und Gesundheit der Gemeinde Steinhausen.

Wollen Sie helfen oder suchen Sie Hilfe?

Wir finden die passende Person!



Nachbarschaftshilfe kann vieles sein – wie sie genau aussieht und was sie beinhaltet, bestimmen die Menschen, die sie ausführen.

Brauchen Sie Hilfe bei:

Handreichungen, Besorgungen/Einkauf, Näh- und Flickarbeiten, einfacher Administration oder Reparaturen, leichter Gartenarbeit, Haustierbetreuung, Computerproblemen

Wünschen Sie:

Begleitung bei Spaziergängen, Besuche, Gesellschaft, Hütedienst für Kinder/Erwachsene, Spielkameraden

Haben Sie Fragen zur Nachbarschaftshilfe?

Die Teams von freiwillig mitenand sind persönlich in der Bibliothek Steinhausen für Sie da:

- Koordinationsteam: 5. Februar und 5. März 2026 / 14.00 bis 16.00 Uhr
- Computeria: 29. Januar, 26. Februar und 26. März 2026 / 14.00 bis 16.00 Uhr
- Deutsch-Konversationsklub: 20. März 2026 / 9.30 bis 10.30 Uhr
- Senioren Spazieren: 4. Februar, 11. Februar, 18. Februar, 25. Februar und 4. März 2026 / 9.30 Uhr Treffpunkt Dorfplatz beim Brunnen, ohne Anmeldung
- Café International: 19. Februar und 19. März 2026 / 9.30 bis 10.30 Uhr im Jugendtreff, Zentrum Chillematt

Kontakt:

Telefon: 079 798 70 83 montags von 9.00 bis 12.00 Uhr oder
E-Mail: info@freiwilligmitenand.ch

Besuchen Sie uns auf freiwilligmitenand.ch oder scannen Sie den QR-Code



Gemeinde



Gemeinde

Repair Café

Reparieren statt wegwerfen

creafactory

**30. Mai 2026
Samstag 10 – 15 Uhr**

Gemeindesaal
Steinhausen
Bahnhofstrasse 5



zeba

Abfall ist Wertstoff.



www.repair-cafe-zug.ch



Schritt für Schritt zur neuen Stromnetzstruktur

Wie Trafostationen, Kabel und Verteilkabinen in Steinhausen zusammenspielen.



Wenn Elektroautos laden, Wärmepumpen laufen und Solarstrom produziert wird, muss das Stromnetz zuverlässig funktionieren. Damit das auch in Zukunft so bleibt, passt die Wasser- und Elektrizitätswerk Steinhausen AG das Stromnetz laufend an neue Anforderungen an.

So kommt der Strom nach Steinhausen

Der Strom wird über das übergeordnete Stromnetz in die Region gebracht. Ab dem Unterwerk Altgass in Baar gelangt er nach Steinhausen. Von dort aus verteilt die Wasser- und Elektrizitätswerk Steinhausen AG den Strom durch das ganze Dorf bis zu Haushalten und Betrieben.

Warum das Stromnetz heute mehr leisten muss

Früher floss Strom fast nur in eine Richtung: vom Netz zu den Haushalten. Heute ist das anders. Photovoltaikanlagen produzieren Strom, während Wärmepumpen und Elektrofahrzeuge gleichzeitig deutlich mehr Energie benötigen. Das bedeutet: Im gleichen Netz wird zeitweise viel Strom bezogen und zu anderen Zeiten wieder eingespeist. Diese Veränderungen stellen neue Anforderungen an das Stromnetz.

Neue Struktur statt nur neue Leitungen

Um diese Anforderungen zu bewältigen, werden bei Sanierungen nicht nur alte Leitungen ersetzt. Das Stromnetz wird gezielt neu aufgebaut, damit Strom stabiler verteilt werden kann. Gebäude werden heute direkt ab Transformatorenstationen oder über nahegelegene Verteilkabinen versorgt – nicht mehr über lange Stammkabel. So lassen sich Leistungs-

Versprayte Verteilkabine an der Hochwachtstrasse im Eigentum der Wasser- und Elektrizitätswerk Steinhausen AG, erkennbar am Bezeichnungsschild. Bild: zvg



spitzen besser abfangen und Rücklieferungen aus Photovoltaikanlagen zuverlässig aufnehmen. Viele Teile des Netzes stammen noch aus den 1960er- und 1970er-Jahren und haben ihre Lebensdauer erreicht. Sie werden im Rahmen von Bauprojekten erneuert, zum Beispiel momentan an der Grabenackerstrasse oder in den letzten Jahren am Matten- und Keltenweg. Dabei wird das Netz für die kommenden 40 Jahre fit gemacht.

Transformatorenstationen: das Herz der Versorgung

In Steinhausen betreibt die Wasser- und Elektrizitätswerk Steinhausen AG rund 30 Transformatorenstationen. Sie befinden sich teils sichtbar im Quartier, teils in Gebäuden oder Tiefgaragen und versorgen ganze Wohnquartiere sowie Industriegebiete mit Strom. Die Lebensdauer solcher Anlagen beträgt rund 40 Jahre. Deshalb wird im Durchschnitt eine Trafostation pro Jahr saniert oder erneuert. Wenn nötig, werden die Anlagen dabei leistungsfähiger ausgelegt, damit sie den künftigen Anforderungen gewachsen sind.

Verteilkabinen im Quartier

Ein weiterer wichtiger Bestandteil des Stromnetzes sind die Verteilkabinen. In Steinhaus-

sen stehen rund 120 dieser grauen Betonboxen in Quartieren oder am Straßenrand. Von hier aus wird der Strom sternförmig zu den einzelnen Gebäuden verteilt. Auch wenn sie unscheinbar wirken, sind sie entscheidend für eine stabile und flexible Stromversorgung.

Auch das gehört zur Stromversorgung

Zur Stromversorgung gehört nicht nur der Bau neuer Anlagen. Trafostationen und Verteilkabinen werden regelmässig kontrolliert, gewartet und gereinigt. In diesem Frühling werden auch verschmutzte oder versprayte Verteilkabinen gereinigt, die teilweise als Leinwand für Sprayereien genutzt wurden.

Wenn Ihnen eine solche Kabine auffällt, können Sie uns dies gerne melden – per Telefon 041 749 40 30 oder am besten per E-Mail mit Foto an contact@west-steinhausen.ch.

www.west-steinhausen.ch

**Save
the
Date** !

1969 JahrgängerInnen

Treffen ist am 3. Oktober 2026, Interessierte können sich unter steinhausen1969@bluewin.ch melden.



**WASSER- UND ELEKTRIZITÄTSWERK
STEINHAUSEN AG**



Freizeitkurse Schule Steinhausen

Schuljahr 2025/2026, 2. Semester, Kindergarten bis 6. Primarklasse



Wir bieten Freizeitkurse zu folgenden Themen an:

Werken/Gestalten, Spielen/Bewegen, Sport, Backen/Kochen und Nähen

Die Kurse sind ab zirka Ende Januar 2026 online via Website www.steinhausen.ch => Schule oder QR-Code buchbar. Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen!



FEBRUAR

2026



Mittwoch

04.
11.
18.
25.

Freitag

06.
13.
20.
27.

PRIMARSTUFE

MI 13 bis 15.30 Uhr
FR 16 bis 18.30 Uhr

ÜBERSTUFE

MI 16 bis 19 Uhr
FR 19 bis 22 Uhr

SONNTAG FÜR ALLE

13 bis 18 Uhr



Ferientreff für Alle:

Mi: 04. + 11. von 14-18 Uhr
Fr: 06. + 13. von 16-21 Uhr



Feuertonne

06.



Spieleabend

27.



Midnight Sports

28.





Deine eigene Idee umsetzen? Klar doch!

Der Februar bei uns ist bunt, abwechslungsreich und immer wieder für eine kleine Überraschung gut.

Das Team der Jugendarbeit bietet immer wieder kleine Aktivitäten im Jugendtreff an.

Die Kinder und Jugendlichen können sich kreativ austoben beim Buttons machen, etwas kochen oder einen gemütlichen Kinonachmittag oder -abend mit feinem Popcorn verbringen. Wie sieht es aber aus, wenn du oder ihr als Gruppe eigene Ideen habt? Mal eine Party organisieren? Ein Töggeliturnier veranstalten? Einen Tanz aufführen oder auch etwas ganz anderes, vielleicht sogar Verrücktes? Dann kannst du gerne mit dem Team der Jugendarbeit Kontakt aufnehmen oder uns direkt während den Öffnungszeiten im Jugendtreff besuchen. Wir stehen dir oder euch gerne beiseite und unterstützen bei der Organisation und Umsetzung.

Bike Day 2026

Ist dein Fahrrad bereit für den Frühling? Am Mittwoch, 25. März 2026, findet im Jugendtreff der alljährliche Bike-Day unter dem Motto «Mach dein Fahrrad fit für die Strasse» statt. Bring deinen Drahtesel mit ins Jugi und gemeinsam prüfen wir Bremsen, Licht sowie weitere wichtige Teile und lassen ihn in neuem Glanz estrahlen. Und bei einfachen Reparaturarbeiten erhältst du vor Ort Unterstützung. Material ist vorhanden und das Angebot ist kostenlos.

Weiter geht's mit dem Spielspaß im Jugi

Herzlich willkommen zum zweitletzten Spieleabend im Jugi. Am 27.02.2026 erwartet dich ein lustiger und spannender Nachmittag im Jugi. Wie immer werden wir noch nicht zu viel verraten, denn es soll ja bis zum letzten Moment spannend bleiben – und wer hat schon nicht gerne Überraschungen? So viel sei gesagt: Du findest bestimmt den Weg ins Jugi zum Spielen. Aber schaffst du es auch, die Rätsel zu lösen und wieder hinauszufinden?

Sei dabei, lass dich herausfordern und erlebe einen Abend voller Spannung, Rätsel und kniffliger Aufgaben!

Letzter Feuertronnen-Event im Winter

Ende Februar geht der Winter offiziell zu Ende – und damit auch die Feuertronnen-Events während den kalten Monaten. Ein letztes Mal laden wir alle dazu ein, gemein-

Verweilen bei der Feuertonne und Marshmallows rösten: Eine Genuss!
Bilder: Jugi



sam eine gemütliche Zeit am Feuer zu verbringen, um Schlangenbrot zu backen und Marshmallows zu rösten. Und wer weiss, vielleicht ja auch das erste Mal mit Schnee? Wir freuen uns auf einen gemütlichen Abend bei toller Lagerfeuerstimmung am Freitag, 6. Februar 2026.

Midnight Sports

Am 28. Februar 2026 findet in der Turnhalle Feldheim das nächste Midnight Sports statt – ein Abend voller Sport und Geselligkeit. In diesem Jahr haben wir etwas ganz Besonderes für euch geplant: Ein spannendes Fussballturnier!

Zeigt euer Können auf dem Spielfeld, dribbelt den Ball mit schnellen Füssen und seid bereit für eine Menge Spass. Das Turnier ist offen für alle Jugendlichen ab der 5. Klasse und findet von 20.00 bis 23.00 Uhr statt. Kommt vorbei und verbringt einen unvergesslichen Abend mit Freunden und sportlichen Herausforderungen, wir freuen uns auf euch!

Weitere Termine der MNS-Saison im 2026:

- 7. März
- 14. März
- 21. März
- 28. März – Abschluss

Öffnungszeiten Jugi während den Sportferien

Der Jugendtreff ist während den Sportferien

vom 31. Januar bis 15. Februar 2026 jeweils für alle von der 5. Klasse bis 3. Oberstufe wie folgt geöffnet:

Mittwochs 14.00 – 18.00 Uhr

Freitags 16.00 – 21.00 Uhr

Normale Öffnungszeiten Jugi

mittwochs

13.00 bis 15.30 Uhr für Primarstufe

16.00 bis 19.00 Uhr für Oberstufe

freitags

16.00 bis 18.30 Uhr für Primarstufe

19.00 bis 22.00 Uhr für Oberstufe

Save the date!

Wichtige Daten der Jugendarbeit im Februar 2026:

6. Februar	Feuertonne
27. Februar	Spiele-Abend
28. Februar	Midnight-Sports

Kontakt

Gemeinde Steinhausen

Jugendarbeit

Telefon 041 748 11 85

Mobile 079 387 31 98

jugendarbeit@steinhausen.ch

[jugi.steinhausen](#)



LUDOTHEK

Gemeinde
Steinhausen



BRÄNDI DOG-ABEND

Freitag, 27. Februar 2026

19.00 Uhr

in der Bibliothek Steinhausen



Anmeldung

ab 18 Jahren

bis Donnerstag, 26. Februar 2026

in der Ludothek

oder per Mail

ludothek@steinhausen.ch

Ludothek: Brändi-Dog-Abend

Bahnhofstrasse 3, 6312 Steinhausen
Telefon 041 748 11 91
www.steinhausen.ch/ludothek



Ludothek

Öffnungszeiten

Montag:	13.30 – 18.00 Uhr
Mittwoch:	13.30 – 18.00 Uhr
Freitag:	09.00 – 11.30 Uhr
Samstag:	09.00 – 11.30 Uhr
vor Feiertagen bis	17.00 Uhr



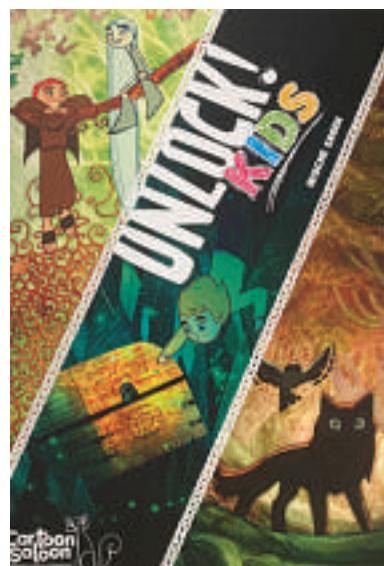
Brändi-Dog-Abend



Am Freitag, 27. Februar 2026, wird in der Bibliothek Steinhausen ab 19 Uhr wieder Brändi Dog gespielt. Anmeldungen werden gerne via Mail an ludothek@steinhausen.ch oder direkt in der Ludothek entgegen genommen.

Neuheiten

**Unlock! Enchanted Adventures und
Unlock! Kids – Irische Sagen**



Alle Unlock!-Freunde wird es freuen zu hören, dass wir auch die beiden neusten Erscheinungen im Sortiment haben. Beide Boxen bieten wieder drei schöne Rätsel-Abenteuer.

CD: Die Drei ??? Kids

- Der magische Brunnen
- Rettet Atlantis!
- Feuer in Rocky Beach
- Der Fluch der Indianer
- Stunde der Wahrheit
- Mission Goldhund
- Die Laser-Falle
- Blinde Passagiere
- Die Musikdiebe
- Achtung, Abenteuer!
- Gefährlicher Nebel
- Die Delfin-Piraten
- Fussball-Diebe
- Tatort Skater-Park
- Im Geistergarten
- Flug ins Nichts



CD: Globi

- Globi auf der Alp
- Globi bei den Nashörnern
- Globi bei den Yaks
- Globi Hits
- Globi Hits Vol.2
- Globi im Spital
- Globi und der Goldraub
- Globi und die Pirateninsel
- Globi und die Weltraumschnecken
- Globis geniale Abenteuer
- Globis verrückte Abenteuer

Barbie

Familien-Picknick
Freundinnen-Spaziergang
Barbie und Ken mit Rollschuhen

Playmobil 123 – für Kinder ab 2 Jahren



- Auf der Weide
- Bauernhof mit Traktor
- Feuerwehr
- Müllsammelfahrzeug
- Tierpension mit Futterspender

Alle unsere Neuheiten sowie aktuelle Infos finden Sie in unserem Online-Katalog.

Wer für die Fasnacht noch nach einem Kostüm sucht, findet bei uns eine breite Auswahl. Für Kinder von 2 – ca. 9 Jahren haben wir 66 Kostüme im Sortiment. Von der Ente, über den Astronauten, zum Ninja hin zum Einhorn. Es het solangs het!

Sportferien

**Samstag, 31. Januar –
Montag, 16. Februar 2026**

Öffnungszeiten während den Ferien
Freitag, 6. Februar 9 – 11.30 Uhr
Freitag, 13. Februar 9 – 11.30 Uhr

Fasnachtsmontag

Montag, 16. Februar, bleibt die Ludothek geschlossen.

Wir wünschen allen eine schöne Fasnacht!

Bibliothek: Lesung mit Steinhäuser Autoren-Paar

Bahnhofstrasse 5, 6312 Steinhäusen
 Telefon 041 748 11 77
www.steinhäusen.ch/bibliothek

Öffnungszeiten

Montag:	13.00 – 18.00 Uhr
Dienstag bis Freitag:	09.00 – 12.00 Uhr 13.00 – 18.00 Uhr
Samstag:	09.00 – 12.00 Uhr



Aktuell

Schliessung

Wegen des Fasnachts-Umzuges bleibt die Bibliothek am Freitag-Nachmittag, 13. Februar 2026, geschlossen. Während der Sportferien gelten die üblichen Öffnungszeiten.

Bibliomüsli / Bibliozwergen

Mit Anmeldung

Müsli (für Kinder 1 – 3 Jahre) jeweils ersten Mittwoch im Monat
 Mittwoch: 4.3. / 1.4. 2026
 9.30 – 10.00 Uhr
 10.30 – 11.00 Uhr

Zwergen (für Kinder 3 bis 8 Jahre)
 jeweils letzten Mittwoch im Monat
 Mittwoch: 25.2. / 29.4. 2026
 14.00 – 14.30 Uhr



Vorschau

BibliowEEKEND 2026 «Spiel» 26. – 28. März 2026

Donnerstag, 26.3.2026, 19.30 Uhr,
 «Der Reporter» Lesung mit Hanspeter Bäni

Freitag, 27.3.2026, 16.00 bis 18.00 Uhr,
 Spiele für alle, organisiert von der Ludothek und der Bibliothek.

Samstag, 28.3.2026, 10.00 Uhr
Bibliozwergen Spezial
 (Bibliozwergen Mittwoch, 25.3., fallen aus)

Lesung mit Steinhäuser Autorenpaar

**Lesung mit dem Autorenpaar
 Schweingruber: «Völlig erschlagen» und «Adagio»**
 Donnerstag, 19. Februar 2026, 19.30 Uhr



Beatrice und Christian Schweingruber laden zu einer Lesung ein, die unter die Haut geht: «Völlig erschlagen» fesselt mit Spannung und überraschenden Wendungen. «Adagio» ist eine Geschichte mit Spannung und literarischem Anspruch. Gemeinsam entfalten die beiden Autorinnen und Autoren ein literarisches Duo, das bewegt und mitreisst.

Charmant moderiert von **Alexander Beck**, der mit klugen Fragen, feinem Humor und spannenden Hintergründen den Abend abrundet und das Gespräch mit dem Publikum lebendig hält.

Freuen Sie sich auf einen pfiffigen Mix aus Lesung, Austausch und inspirierenden Momenten – ein Literaturabend, der nachklingt.

Mit Anmeldung:
 Per E-Mail: anlass.bibliothek.steinhäusen.ch oder in der Bibliothek.

Monatstipp

Der Reporter. Geschichten jenseits der Dreharbeiten
 Hanspeter Bäni, 2025



Selten hat ein Dokumentarfilmer des Schweizer Fernsehens mit seinen Geschichten so viel Aufmerksamkeit erregt wie Hanspeter Bäni.

Mit seinen Reportagen löste er die kontroverse Debatte um den jugendlichen Straftäter «Carlos» aus, dokumentierte über Jahre das bewegende Schicksal der «Weissen Königin», die in Afrika einen Prinzen heiratete, und begleitete einen Betrüger hautnah von der Haft bis zu seinem Tod. Mit diesem Buch gewährt der mehrfach ausgezeichnete Autor faszinierende Einblicke in die abenteuerlichen Entstehungsgeschichten seiner Filme.

Lesung mit Hanspeter Bäni am Donnerstag, 26.3.2026 (siehe BibliowEEKEND 2026).



Smartphone- und Tablet-Treff

Pro Senectute Kanton Zug Smartphone

In der Bibliothek Steinhausen werden in einer gemütlichen Runde Fragen zu Internet und Tablet geklärt. Wie versende ich Fotos oder telefoniere per Videochat? Wer kennt die Funktionen wie WLAN oder was sind Updates? Die Treffs sind kostenfrei und es ist keine Anmeldung nötig. Kommen Sie vorbei und freiwillig engagierte Personen beantworten Ihre Fragen

Sie erhalten praktische Tipps und Tricks zur Nutzung von Smartphones und Tablets, Hilfe bei Fragen zu Apps oder Einstellungen. Mit einsteigerfreundlichen Erklärungen werden Sie sicher in der Nutzung Ihres Gerätes.

lenderwochen) von 09.30 bis 11.00 Uhr den Treff in der Bibliothek Steinhausen durch. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Pro Senectute Kanton Zug



Im März 2026 startet wieder unsere beliebte ElKi-Gruppe

Die ElKi Spielgruppe ist ein Vorspielgruppen-Angebot für Kinder ab 2 Jahren. Gemeinsam mit einem Elternteil oder einer anderen Vertrauensperson (Grosseltern usw.) besuchen die Kinder die Spielgruppe. Die kleinen Geschwister dürfen auch dabei sein.

Mit einem Lied oder Versli starten wir gemeinsam. Anschliessend mit den Spielgruppen-Freunden spielen, entdecken, allein oder gemeinsam, und immer in der Nähe der Begleitperson. Auch die Znuni-Zeit geniessen wir in der Gruppe.

Die ElKi Spielgruppe ist ein sanfter Einstieg, die Spielgruppen-Welt kennenzulernen. Wenn das Kind bereit ist für den nächsten Schritt, besteht die Möglichkeit, in eine andere Kindergruppe (ohne Begleitperson) im Tröpfli-Nest zu wechseln.

Die ElKi-Gruppe wird von der ausgebildeten Spielgruppenleiterin Eliane Stocker geleitet. Sie betreut bereits zwei Gruppen im Tröpfli-Nest.

Wann: Alle zwei Wochen am Dienstagvormittag von 09.00 bis 11.00 Uhr

Termine ab März bis Juni 2026:

10.03. / 24.03. / 07.04. / 28.04. / 12.05. / 26.05. / 09.06. / 23.06.

Gruppengrösse: max. 4 -5 Kinder plus Begleitpersonen

Wo: Spielgruppe Tröpfli-Nest, Neudorfstrasse 1, Steinhausen

Kosten: CHF 20.00 / pro Familie und Vormittag

Anmeldung: auf unserer Website www.troepfliesteinhausen.ch, unter Anmeldung Tröpfli-Nest

Wir freuen uns, euch kennenzulernen! Herzlichst euer Tröpfli-Nest-Team



Zur Information: Ab sofort können Sie ihre Kinder für das neue Spielgruppenjahr 2026/2027 (Start Ende August 2026) für die Spielgruppen Tröpfli und Tröpfli-Nest auf unserer Website anmelden.



32. SCS – Jassplausch 2026



Spieldatum: Freitag, 6. März 2026 um 19:00 Uhr (pünktlich)

Austragungsort: SCS Clubhaus beim Fussballplatz Eschfeld

Parkplatz: Wir bitten die Teilnehmer, den grossen Gemeindeparkplatz an der Blickensdorferstrasse zu benützen!

Reglement

Spielart: Einzelschieber

Spielmodus: Gespielt wird in allen Runden mit zugelosten Partnern. Mit «Uneufe und Obenabe», alle Farben einfach gewertet, ohne Stöck- und Weispunkte. 157 Punkte pro Spiel. Es zählen alle 4 Passen (ohne Streichresultat).

Preise: Es werden schöne Naturalpreise vergeben

Wanderpokal: Der Sieger erhält Bargeld und einen Wanderpokal mit Gravur

Einsatz: Fr. 25.- / Spieler

Nach 2 Passen werden wir eine kleine Pause für das Essen einlegen.

Bei der Anmeldung bitte um Angabe, ob mit oder ohne Nachtessen.

(Ofenfleischkäse mit Pommes und kl. grüner Salat für Fr. 17.- / Person)

Anmeldung an: Fruci Flavio
E-Mail : flavio.frci@sportclubsteinhausen.ch
Mobil : 079 755 17 87
(Teilnehmerzahl ist auf 56 Personen beschränkt)

Anmeldeschluss: Freitag, 20. Februar 2026



Der Sportclub Steinhausen freut sich auf zahlreiche Teilnehmer und wünscht allen Beteiligten «es guets Chart» und viel Vergnügen!

PRAXIS ORCHIDEA

Eschfeldstrasse 2
6312 Steinhausen

041 711 11 17
www.orchidea.ch

Getrennte SPIELECKE

auch mit Kindern sind Sie herzlich willkommen



Medizinische Massage

Marcela Kotala
Medizinische Masseurin EFA

Krankenkassen anerkannt

**Klassische Massage
Fussreflexzonenmassage
Manuelle Lymphdrainage
Bindegewebsmassage
Sportmassage**

Terminbuchung
telefonisch
oder online



Kirche mitgestalten

Hinter allen kirchlichen Aktivitäten stehen Menschen, die sich engagieren.

Ob Profis oder ganz viele Freiwillige. Ob die Glocken des Kirchturms richtig läuten... ob die Hecken rund um die alte Kirche geschnitten sind... ob die Kerzenlichter für die persönlichen Anliegen im Ständer nachgefüllt sind... ob Stühle, Bänke sauber sind... ob die Mikrophonanlage korrekt läuft... «Die Vielfalt der Aufgaben und die organisatorischen Herausforderungen sind sehr gross» so ein Zitat unseres Sakristans Antonio Proietto, der seit gut einem Jahr für die katholische Kirchengemeinde arbeitet. Er arbeitet Vollzeit, wohnt hier im Dorf und ist neben den Sekretariatsfrauen im Pfarramt eine der wichtigsten Figuren, oft im Hintergrund.

Was ist das schönste im Arbeitsalltag?

AP: Eindeutig die Vielfalt; kein Tag gleicht dem anderen, immer sind Justierungen vorzunehmen und die technischen Aufgaben sind oft komplex. Doch das mache ich sehr gerne. Und auch mit ganz vielen Menschen in Kontakt kommen, obwohl ich nicht der Mann bin, der offensiv auf die Leute zugeht.



Woraus schöpfst du deine Motivation?

AP: Ich lese sehr gern und viel, vor allem spirituelle Literatur. Denn ich will wissen, welche Wahrheit steckt in unserem christlichen Glauben. Wie feiern wir als Gemeinschaft diese Wahrheit im Gottesdienst? Ich bin offen für neue Formen, doch sie müssen mit Geist gefüllt sein. Was haben andere Menschen davon, dass es uns gibt?

Teams brauchen Leitung, wie machst du das?

AP: Ja, wir sind im Dauereinsatz, da unsere Kirchen 365 Tage geöffnet sind. Es braucht genaue Absprachen, vor allem auch mit dem

Betriebswartteam des Chilematt. Wir sind ein 3er-Team, Othmar Villiger und Giuseppe Capaldo gehören dazu. Wir sind offen für personelle Verstärkung. Ja, es stimmt wohl, dass wir Sakristane einen wichtigen Beitrag leisten, dass es funktioniert; aktuell sind wir wöchentlich Gastgeber der Missione Cattolica Italiana, fast monatlich kommt eine eritreische Glaubensgemeinschaft zum Feiern hierher und seit Jahrzehnten an Ostern/Weihnachten feiert die syrisch-orthodoxe Gemeinschaft bei uns – diese Gastfreundschaft ist möglich, weil wir Platz haben und zwei Kirchen finanzieren können.

Herzlichen Dank, Antonio Proietto, für den Einblick.
Ruedi Odermatt

Haben Sie Lust und Zeit, als Aushilfsakristan/in zu wirken?

Wir suchen eine Person, die Ferienablösungen und ab und zu Wochenendeinsätze leisten kann. Melden Sie sich direkt beim Kath. Pfarramt. Auskunft erteilt Pfarreileiter Ruedi Odermatt.

An advertisement for "STUDIO 39 Couture". It features three women in white clothing posing against a light green background. The text "Bei uns sind Sie in guten Händen" is written in a cursive font. Below the photo, the address "Zugstrasse 39, 6312 Steinhausen, 041 741 69 39, Busholzstrasse 6ee" is listed.

An advertisement for the "Jahrgangstreffen 1956". It features three balloons (red, blue, yellow) with the number "70" on them. The text "1956", "Jahrgangstreffen", "30. April 2026", and "Bist du Jahrgang 1956? Willst du bei den jährlichen Treffen dabei sein? Melde dich unter: 56er.steinhausen@datazug.ch" is included.

WIR SIND DIE ELEKTRO- EXPERTEN

e eTeam plus
Ihr Elektriker

Gebäudetechnik
Smart-Home-Systeme
Beleuchtungskonzepte
Leuchten-Montage
Kundendienst
Reparaturen
Photovoltaik-Anlagen
Wartungsverträge
E-Mobilität
24 Std. Service



Steinhausen, Knonau, www.eteamplus.ch

041 747 24 24



since 2010 experts 4 energy





Landwirtschaftlicher Motor-Einachser Rapid S-Special

Der Verein Spass-Lütten-Steinhausen verkauft seinen landwirtschaftlichen Motor-Einachser Rapid S-Special.

Details

- Inverkehrsetzung: 1.1.1962
- Hubraum: 554 cm³
- Funktionierende Treibachse
- Robuste, klassische Maschine

Verkaufsbedingungen

- Verkauf nur nach Besichtigung
- Preis nach Absprache
- mit oder ohne Fasnachts-Aufbau erhältlich
- ohne Stereoanlage und ohne Boxen
- Kauf ab Platz und ohne Garantie

Kontakt

info@spass-lueten.ch

Bei Interesse oder für einen Besichtigungstermin
bitten wir um Kontaktaufnahme. **Vielen Dank!**



Gegen Abgabe dieses Bons erhalten Sie 10% Rabatt auf das gesamte Sortiment!
Gültig von Montag, 2. bis Samstag, 28. Februar 2026
in Ihrem Denner an der Zugerstrasse 47 in Steinhausen.

Ausgenommen Spirituosen, Bordeaux 2018-2023, Tabakwaren, Gebührensäcke/-marken, Vignetten, Gutscheine, Geschenkkarten, Bons und Mobile Voucher. Gutscheine und Rabatte sind nicht kumulierbar.

GUTSCHEIN GUTSCHEIN GUTSCHEIN GUTSCHEIN GUTSCHEIN

10%
auf das gesamte Sortiment!

DENNER
Nah bei dir

KÜNG
Elektro Küng AG

Neu: Montag & Dienstag sind wir bis 20:00Uhr für Sie unterwegs.
Weitere Infos auf unserer Webseite.

+41 41 748 30 22 | info@elektrokueng.ch | www.elektrokueng.ch | Steinhausen

MALERGESCHÄFT
PFUNDSTEIN

Bannstrasse 40a
6312 Steinhausen
fon 041 741 32 21

info@pfundstein.ch
www.pfundstein.ch



Rainer Pfundstein
Eidg. Dipl. Malermeister
mobile 079 633 25 76



Portrait Nr. 195



Barbara Hofstetter,
ehem. Gemeinde-
präsidentin, Familien-
frau und Grossmutter,
Steinhausen

Ruedi Kohler hat dich vorgeschlagen, weil er sehr geschätzt hat, dass du ihn während der Realisation des Dreiklangs vorbehaltlos akzeptiert und unterstützt hast.

Weshalb hast du das getan?

Barbara Hofstetter: Weil es meine Aufgabe war. Ruedi Kohler erhielt von der Gemeinde den Auftrag, weil er kompetent und sehr viel Erfahrung bei grossen Bauprojekten hat. Ich empfand es als meine Pflicht, ihn in seiner Arbeit zu unterstützen, indem ich sein Vorgehen und seine Arbeitsweise akzeptierte.

Gab es viel Gegenwind?

Ruedi Kohler ist ein Mensch, auf den man sich verlassen kann. Gegenwind gibt es immer. Ich habe im Laufe meines Lebens gelernt, vor anderen hinzustehen und für meine Interessen und Aufgaben zu argumentieren, sie allenfalls auch zu verteidigen.

Was ist dein Resumée?

Schlussendlich ging dieser Plan auf und wir haben das Gemeindezentrum nach zehnjähriger Planung und Realisierung erfolgreich und sogar unterhalb des bewilligten Baukredites realisiert. Ich erachte es noch heute als mein grösstes Projekt während meiner politischen Tätigkeit.

War das schwierig?

Eine riesengrosse Aufgabe. Als Gemeindepräsidentin war es mein erklärtes Ziel, den Auftrag für ein neues Gemeindezentrum zur Zufriedenheit aller Steinhauserinnen und Steinhauser zu

realisieren. Viele Jahre vorher waren geprägt von einem Prozess, in dem das erste Projekt abgelehnt wurde. Deshalb war eine sorgfältige Planung für das neue Bauvorhaben wichtig. Mit dem Einbezug der Vereine, des Gewerbes und der Bevölkerung gelang es, den Dreiklang erfolgreich zu realisieren.

Wie begann deine politische Karriere?

Wie bei vielen: In der Schulkommission (lacht). Ich wurde angefragt, ob mich diese Aufgabe reizen könnte – und das tat sie. Weil man dafür Mitglied einer Partei sein muss, entschied ich mich für die Mitte, die damalige CVP.

Später wurdest du Gemeinderätin?

Ja genau, ich stellte mich 1998 zur Wahl, bei der zwei Kandidatinnen zur Nachwahl antreten mussten. Damals war ich 40 Jahre alt und war Mutter zweier Teenager-Kinder. Ich konnte mich durchsetzen und wurde erste bürgerliche Gemeinderätin von Steinhausen.

Was war dein Erfolgsfaktor?

Ich kannte viele Leute aus der Schule und vom Vereinsleben, angefangen dabei, dass ich als junge Mutter das MuKi-Turnen des Damenturnvereins (DTV) leitete, später das Präsidium des DTV übernahm und den Volleyballclub gründete und auch aktives Mitglied war. Diese Vernetzung und die Unterstützung der Mitte Partei war sicher hilfreich.

Welches Dikasterium war dein Wunsch?

Von Urs Marti sel., der einen Wechsel anstrehte, übernahm ich «Gesundheit und Soziales». Zwei Legislaturen später kandidierte ich als

Gemeindepräsidentin, reüssierte und bekleidete dieses Amt in Steinhausen als erste Frau.

Du bist als Bildungsministerin bekannt!

Genau. Ich wechselte nach meiner ersten Legislatur ins Amt «Bildung und Schule», weil der damalige Gemeinderat und Schulpräsident Hans Peter Baggenstos bei den Wahlen nicht mehr antrat. Die Bildung hat mich immer sehr interessiert und da lag es auf der Hand, das Schulpräsidium zu übernehmen. Mit dem Amt als Gemeindepräsidentin leitete ich die Abteilung Präsidiales während zwölf Jahren und das Amt «Bildung und Schule» während sechzehn Jahren – beides mit viel Freude und Leidenschaft für die Menschen und die Sache.

Dieses Dikasterium hat seit deinem Rücktritt 2018 zum vierten Mal eine neue Leitung.

Ja, und da fühle ich mich mit den Beteiligten mit. Ich wünsche mir, dass mit dem neuen Gemeinderat wieder mehr Ruhe und Konstanz einkehrt. In diesem Bereich arbeiten immerhin 152 Angestellte und 1042 Schülerinnen und Schüler, das betrifft also viele.

Wie hast du die Balance geschafft?

In erster Linie dank Armin, meinem Mann. Er trug viel mit und unterstützte mich immer. Für uns war wichtig, dass ich mittags zu Hause war und kochte. Dieser Familienthisch hat viel zu unserem Wohl beigetragen. Abends war ich oft an Sitzungen und Anlässen, die Präsenz und Aufgaben zu Hause übernahm Armin. Ich sicherte mir auch immer Inseln, in denen ich mich erholen und neue Kraft schöpfen konnte.



Wie hast du dich abgegrenzt?

Da wir damals noch eigene Büros hatten – sowohl auf der Gemeindeverwaltung wie auch in der Schule – konnte ich jeweils physisch die Türe hinter mir schliessen. Ausserdem nahm ich aus Prinzip niemals Akten nach Hause. Das half auch, das eine vom anderen zu trennen.

Keine Anrufe aus der Bevölkerung?

Doch, die gab es auch. Das störte mich jedoch nie und gehörte zum Job.

Was machen die Qualitäten zur Exekutiv-Politikerin aus?

Ich wollte immer volksnah sein. Der Umgang mit den verschiedensten Menschen fordert mich heraus, was mir sehr viele bereichernde Begegnungen ermöglicht. Auch die Arbeit im Team, etwas gemeinsam möglich zu machen, entspricht mir sehr. Manchmal braucht man natürlich eine dicke Haut, weil es immer Leute gibt, die alles besser wissen, andere Ansichten haben oder auch einfach eine mögliche Entwicklung verhindern wollen.

Wie hast du die überzeugen können?

Abgesehen von meiner Kindheit mit den älteren Brüdern wurde ich auch parteiintern geschult. Ich fand es wertvoll, wenn nicht alle dieselbe Meinung hatten und ich mich so auch auf konträre Standpunkte und Sichtweisen einstellen konnte.

Welche Talente braucht man?

Es gibt sicherlich nicht dies und das, was erfüllt sein muss. Jeder/r bringt andere Qualitäten mit und kann von verschiedenen guten Gaben schöpfen. Ich bin sicherlich ein Organisations-talent, arbeite gerne mit Menschen zusammen und Leute zu vernetzen fällt mir leicht.

Es gibt sicher doch ein Erfolgsrezept!

Na gut, was ich allen empfehle, ist, dass man seine Geschäfte im Griff hat und viel über das weiss, was man vertritt. Das ist meiner Ansicht nach ein Muss. Und was ich empfehle: Immer auf der Sachebene bleiben, wenn man angegangen wird. Wird man emotional (und ich bin nahe am Wasser gebaut ☺) hat man verloren.

Wie bist du aufgewachsen?

Ich bin in Luzern geboren. Mit fünf Jahren zogen wir nach Zug, wo ich wohlbehütet mit drei älteren Brüdern aufgewachsen bin, ich bin die Nachzüglerin. Schlussendlich glaube ich, dass mich dieser Umstand auch stark gemacht hat. Als «kleine Schwester» musste ich lernen, mich durchzusetzen. Meine Brüder verwöhnen

ten mich etwa nicht nur, sondern brachten mir vieles bei, damit ich selbstständig wurde.

Für welche Ausbildung hast du dich entschieden?

Ich entschied mich für die Ausbildung als medizinische Praxisassistentin MPA, was mir auch gut gefiel. Später wechselte ich zur Zuger Finanzverwaltung als kaufmännische Angestellte in einem 50%-Pensum.

Wie lerntest du deinen Mann kennen?

Auf dem Zuger Eisfeld. Armin wuchs in Zug auf. Wir waren 20 Jahre alt, als wir gemeinsam hierher zügelten. Wie Ruedi Kohler und seine Frau lebten wir erst im Konkubinat. Als wir uns in Steinhausen anmeldeten, staunten die Angestellten nicht schlecht, dass ein Namensvetter von alt Gemeindeschreiber Armin Hofstetter herzieht.

Ihr habt eine Familie gegründet.

Ja, wir wurden Eltern von Adrian und Claudia. Claudia lebt mit ihrem Mann und den zwei Töchtern hier in Steinhausen, Adrian mit seiner Frau und den beiden Töchtern in Hünenberg See. Mittlerweile sind wir aktive, stolze und freudvolle Grosseltern von vier Mädchen.

Wann hat dich das Volleyball-Virus angesteckt?

Bereits als Jugendliche, ich war immer aktiv, auch als Trainerin und Schiedsrichterin. Dort legte ich auch den Boden für mein späteres Wirken aus: Es braucht viel Engagement, man trifft auf verschiedenste Menschen und Emotionen, gewinnt und verliert gemeinsam. Das lehrt einen fürs Leben.

Was machst du heute?

Seit 2019 bin ich Verwaltungsratspräsidentin der Schulen St. Michael Zug AG, als Nachfolgerin von Silvia Thalmann, die damals in den Regierungsrat gewählt wurde. In dieses Mandat kann ich alle meine Kenntnisse hineinstecken, vom Ressort Führung und Schule bis zum grossen Erweiterungsprojekt, das wir nun haben.

Was ist geplant?

Auf dem Areal der Schulen St. Michael Zug AG entsteht der Campus Zug. Es ist eine Weiterentwicklung des Bildungsstandortes Zug. Das Kernstück des Bauprojekts ist ein neues Gebäude mit einer Dreifachsporthalle, welches von der Pädagogischen Hochschule (PH) Zug mehrheitlich genutzt wird. Bestehende Gebäude werden umgenutzt, um zusätzlichen Platz für schulergänzende Betreuung und schulnahe Angebote für die Stadt Zug bereitzustellen.

Kurz gesagt, dies ist ein Gewinn für den Bildungsstandort Kanton Zug. Viel Know-how dafür habe ich mir in Steinhausen angeeignet und gebe es nun gerne weiter.

Hast du noch Zeit für Hobbies?

Ich bin sportlich sehr aktiv. Armin und ich haben mit Golfen angefangen, was seine Idee war. Auf die Frage nach seinem Handicap antwortet er jeweils: Meine Frau ist mein Handicap, aber ich würde sie wieder heiraten (lacht). Auch mir gefällt der Wechsel zwischen Ausdauer und Konzentration und die manchmal spannenden Gespräche auf den Fairways. Genauso gefallen uns Touren mit dem E-Bike oder sonstige Unternehmungen.

Hat alles viel mit Leistung zu tun!

Nicht nur! Neu habe ich Yoga für mich entdeckt. Das ist mal was ganz anderes für mich, komplett in der Ruhe zu sein. Aber ich genieße es total und kann es jeder/jedem empfehlen! Wichtig erscheint mir, dass man beweglich bleibt.

Du schaust bereits auf die Uhr!

Ja, denn ich bin mit meinem Sohn zum Tennis verabredet. Wir spielen einmal die Woche in der Halle und ich möchte mich noch vorbereiten.

Gewinnst du jeweils?

(lacht) Selten gewinne ich und manchmal verliere ich auch nur knapp.

Was sind deine Wünsche und Hoffnungen für die Zukunft?

Ich bin wunschlos glücklich. Möge vieles so bleiben, wie es ist: Die Aktivitäten und das Miteinander in unserer Familie. Das genieße ich sehr und empfinde es als unbezahlbares Geschenk. Ich bin sehr stolz auf meine ganze Familie. Es wäre schön, wenn ich noch viele Jahre meine Enkeltöchter auf ihrem Lebensweg begleiten kann.

Unser nächster Interviewpartner?

Ich schlage Dr. med. Jürg Spiess vor, den ich als langjährigen Hausarzt kennengelernt habe. Mir gefiel seine Art, Arzt zu sein, sehr. Seine grosse Erfahrung und kompetentes Wissen sowie seine freundliche und ruhige Art im Umgang mit den Menschen haben mich immer sehr beeindruckt. Nun interessiert es mich, was Jürg Spiess in seiner wohlverdienten Pension macht.

Vielen Dank für das Gespräch. Wir werden ihn gerne anfragen.

RB



Club junger Eltern

www.cje-steinhausen.ch

Die Anmeldungsformulare und weitere Infos finden sie auf unserer Webseite www.cje-steinhausen.ch.

Krabbeltreff Steinhausen

Im Krabbeltreff können unsere kleinen Entdecker andere Spielsachen und Spielgefährten kennenlernen. Endlich bleibt auch mal Zeit, sich mit anderen Mamis, Papis oder Grosseltern auszutauschen.

Datum: Montag, 23.2.2026

Zeit: 15.00 – 17.00 Uhr

Ort: Zentrum Chilematt, Eingang im UG beim Jugendtreff

Alter: ab Geburt bis ca. 3 Jahre

Mitnehmen: eigener Zwierl

Anmeldung: nicht notwendig

Hüpfen, Klettern, Rutschen

Wer hat Lust zu turnen, schaukeln, springen, toben und klettern? Wir verwandeln die Turnhalle in einen grossen Indoor-Spielplatz. Komm vorbei, lass dich begeistern und beweg dich mit uns!

Datum/Zeit: 29.2.2026, 15.00 – 16.30 Uhr

Ort: Dreifachturnhalle Sunnegrund

Alter: ab 1½ Jahren in Begleitung eines Erwachsenen

Kosten: Kollekte

Mitnehmen: Hallenschuhe (Erwachsene), Noppensocken oder Finken (Kinder), bequeme Kleider

Hinweis: Versicherung ist Sache der Teilnehmenden

Freundschaftsbänder

Kleine Bändchen, grosse Bedeutung. Bastle dein persönliches Freundschaftsarmband. Für beste Freunde, liebe Familienmitglieder, Geburtstagsgeschenke oder einfach um «Ich denke an dich» zu sagen.

Datum: Freitag, 20.2.2026

Zeit: 14.00 – ca. 16.00 Uhr

Ort: Zentrum Chilematt

Alter: ab ca. 3 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen

Kosten: CHF 5.00 pro Kind

Anmeldung: bis 9.2.2026

Vorschau:

Familienbörse Frühling

Samstag, 28.3.2026

09.00 – 12.00 Uhr Verkauf



Club junger Eltern
www.cje-steinhausen.ch



SWISSLOS

Schoggi dekorieren für Ostern

Ob magisches Einhorn oder starker Dino, hier steckt pure Schoggi-Freude drin. Mit viel Liebe dekorieren die Kinder nach Lust und Laune feine Süßigkeiten auf das Einhorn oder den Dino.

Datum: Montag, 30.3.2026

Zeit: 13.30 – ca. 15.00 Uhr

Ort: Zentrum Chilematt

Kosten: CHF 25.00 pro Kind

Alter: empfohlen ab 4 Jahren, in Begleitung eines Erwachsenen

Anmeldung: bis 1.3.2025

Babysittervermittlung

Sie suchen einen Babysitter?

Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter www.cje-steinhausen.ch.

Magen-Darm-Grippe und andere «Käfer»

Tipps für junge Eltern

Nach den Feiertagen kann es plötzlich zu einer Magen-Darm-Grippe kommen, meist mit schlagartigem Beginn. Typische Symptome sind Übelkeit, Bauchschmerzen, Erbrechen und/oder Durchfall sowie ein allgemeines Schwächegefühl.

Auslöser sind meist Viren oder Bakterien. Wichtigste Massnahme ist eine ausreichende Flüssigkeitszufuhr, um Austrocknung zu vermeiden.

Unterstützend helfen Mittel zum Wiederaufbau der Darmflora sowie Elektrolyte. Bei Kindern gilt: Trinken ist wichtiger als Essen, und



je jünger das Kind, desto schneller kann es austrocknen.

Kommen Sie vorbei, wir beraten Sie und helfen Ihnen und Ihrem Kind gerne weiter.





FASNACHT 2026

Schmudo: Seniorennachmittag & Schnitzelbank Abend

Fasifriitig: Umzug, Guggernacht und Wagendorf

Fasisunntig: Fasnachtsgottesdienst

Fasimäntig: Kinderball

Fasiziischtig: Grindverbrennung Uuslumpete im Rössli



Vereine

Steivater Martin I. stellt sich vor



Name:	Martin «Gögg» Hausheer
Geboren:	16. März 1971
Zivilstand:	Verheiratet, 2 Kinder
Wohnort:	Aufgewachsen auf dem Bauernhof Marchstein in Steinhausen und bis heute Steinhausen treu geblieben.
Beruf:	Geschäftsführer der Elektroinstallationsfirma eTeam plus AG in Steinhausen
Freizeit:	Familie, Hunde, Samichlaus, Chlöpfer, Wagenbaugruppe, Polek, Speaker beim SC Steinhausen, Biken, Jassen und div. ehrenamtliche Tätigkeiten
Lieblingsgetränk:	Schnitzwasser und Bier
Lieblingsessen:	Riz Casimir
Erkennungsmerkmal:	Irgendwas Oranges habe ich meistens an

Das kleine Interview

Was hat dich motiviert, das Amt als Steivater anzunehmen?

Als mein Vater «Jakob II.» 1991 Steivater war, hat mich dies geprägt und ich dachte mir dabei, dies wäre auch mal was für mich. Ich kann mich noch gut an die Auftritte bei den Inthronisationen von Christoph I. und Don Pedro I. erinnern. Dabei hatten wir seitens SCS und der Samichlausgesellschaft legendäre Auftritte gestaltet.

Welche Erinnerung verknüpft du mit der fünften Jahreszeit?

Wagenbau, Schnitzelbank, Guggenmusik, Einfachheit, Gemütlichkeit und Geselligkeit.

Als Gründungsmitglied der Wagenbaugruppen Spass Lüten und Sedocks bin ich seit Jahren stark mit der Fasnacht verbunden. Früher in den Jugendjahren gingen wir an die Steinbock-Bälle, an den Pöstli-Ball sowie an den Ball im Heirsaal in Hünenberg und natürlich sehr gerne an alle Umzüge in der Region

Warum hast du das Motto «swiss-made 1291» gewählt?

Urchig, Tradition, Heimat, Qualität und der Stolz in einem sicheren und grundsoldigen Land zu leben und dies auch mitzugestalten. Auch in meiner Firma stehen wir für swiss made ein und setzen, wenn möglich, Schweizer Produkte ein.

Was erwartest du von der kommenden närrischen Zeit?

Eine friedliche, intensive und gemütliche Zeit mit meinen Liebsten, den Guggen sowie dem Fasnachtsvolk von nah und fern.



SCHMUDO Seniorennachmittag

Zentrum Chilematt / Do, 12. Februar 2026 / 14.30 Uhr

Geniessen Sie mit uns die «fünfte Jahreszeit»!



Schnitzelbankgruppen

Guggemusige

Steivater Martin der I.



Eintritt frei, Verpflegung & Getränke, Türkollekte



Vereine

steischränzer
guggemusig steihuuse



guggernacht

Fasifritig, 13.02.2026 | Dorfplatz Steinhausen

Start: 16.30 Uhr | Eintritt frei
Guggensound & Party DJ



www.guggernacht.ch



Vereine

STEINHAUSER KINDERBALL



16. Februar 2026 | 14:00–16:00 Uhr

Chilematt Steinhause

Das Kinderball-Team freut sich auf einen
fröhlichen Fasnachtsnachmittag.
Erika, Tijana, Ramona & Marijana

(keine Kinderbetreuung)



Vereine

Wandern Februar 2026

Senioren Steinhausen

Tageswanderung leicht «Rotbachtobel»

Datum:	Dienstag, 10. Februar 2026
Treffpunkt:	07.15 Uhr, Steinhausen Zentrum (07.24 Uhr Bus 606 -> Cham)
Wanderroute:	Waldibrücke – Rotbach – Erlen – Emmenbrücke
Anforderung:	3 Std. / 11.3 km / Hm + 270 m / – 250 m
Verpflegung:	Restaurant (Kaffeehalt, Mittagessen)
Fahrpreis:	Gruppen-Billett Halbtax CHF 16.00, GA CHF 3.00
Rückkehr:	15.31 Uhr, Steinhausen Zentrum
Anmeldung:	bis Sonntag, 8. Februar, 20.00 Uhr via Webpage oder telefonisch
Tourenleitung:	Josef Wüest, 079 211 07 14

Tageswanderung «Eggberge, Winter»

Datum:	Mittwoch, 18. Februar
Treffpunkt:	07.40 Uhr, Steinhausen Zentrum (07.46 Uhr Bus 606 -> Zug)
Wanderroute:	Eggberge – Hünderegg – Fleschsee – Ruogig – Biel
Anforderung:	4 Std. / 8.5 km / Hm + 515 m / – 335 m
Verpflegung:	Restaurant (Kaffeehalt, Mittagessen)
Fahrpreis:	Gruppen-Billett Halbtax CHF 42.00, GA CHF 26.00
Rückkehr:	17.10 Uhr, Steinhausen Zentrum
Anmeldung:	bis Sonntag, 15. Februar, 20.00 Uhr via Webpage oder telefonisch
Tourenleitung:	Heinz Schmid, 041 741 62 85

aesthetikum
KosmetikAtelier

Bahnhofstrasse 55 | 6312 Steinhausen
041 740 16 77 | www.aesthetikum.ch

CASTLE'S
LANGUAGE INSTITUTE

041 710 55 70 · castles.ch
Baarerstrasse 63 · 6300 Zug

Neue Semesterkurse ab 16. Februar 2026: Deutsch, Englisch, Französisch

Lernen Sie eine neue Sprache oder vertiefen Sie Ihre Kenntnisse.
Planen Sie einen Sprachaufenthalt? Wir vermitteln weltweit.
Ihr Sprachprofi im In- und Ausland – jetzt profitieren!

Heuschnupfen im Frühling?

Vereinbaren Sie einen Termin für die Möglichkeiten der Vorsorge. Jetzt ist die beste Zeit dafür.

UrsDrogerie Apotheke mit Biolade
041 741 16 36
www.ursdrogerie.ch

UrsDROGERIE APOTHEKE

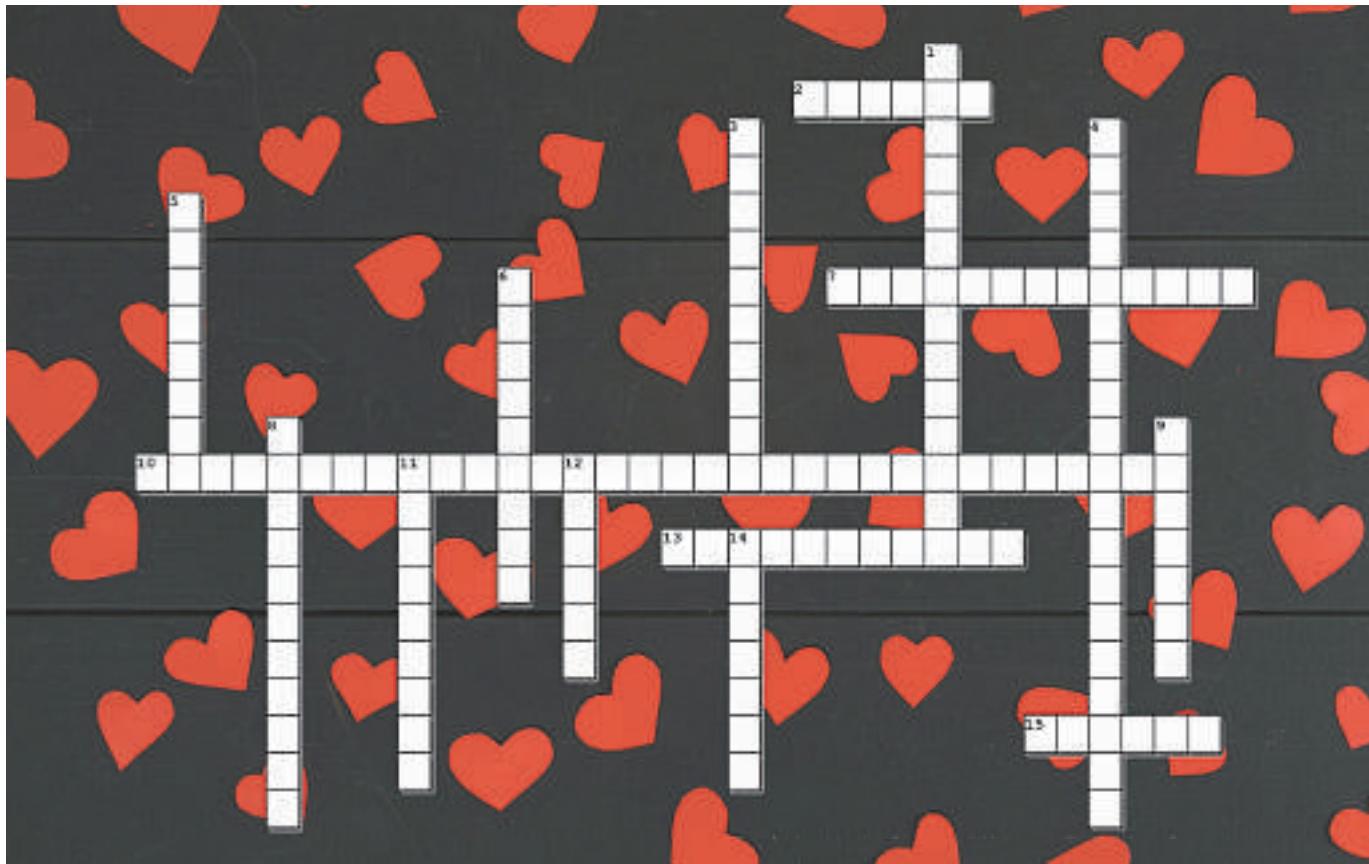
hagedorn & partner gmbh
parkett | bodenbeläge

bannstrasse 1
6312 steinhausen
079 745 23 05
info@hagedorn-gmbh.ch

verlegen | kleben | schleifen | versiegeln | wachsen | ölen | polieren

Kreuzworträtsel zur 411. Ausgabe

?



Waagrecht

- 2. Besichtigung der FG am 24.2.2026
- 7. Küche 2026 wir kommen!
- 10. Tritt auf im Zentrum Chilematt
- 13. Sicht- und Sonnenschutz
- 15. Wie heisst das Fasnachtsoberhaupt?

Senkrecht

- 1. Zum Verkaufen
- 3. 30. Mai im Gemeindesaal
- 4. Spendengelder der Sternsinger gehen an ...
- 5. Ziel einer Tageswanderung
- 6. Was bedeute die Zahl 20 für Steinhausen?
- 8. Der SCS hat am 6. März den ...
- 9. Wo Unikate entstehen
- 11. Fasnacht ist was?
- 12. Neues Werk von Christian
- 14. Swissbed gibts bei ...

Zu gewinnen sind zwei Gutscheine à **CHF 20.– von der UrsDrogerie Apotheke mit Biolade.**

Rätsel lösen, vorbeibringen in der Urs-Drogerie Apotheke mit Biolade oder einsenden an aspekte.ch verlag KLG, Gütschstrasse 6, 6312 Steinhausen.

Abgabe- und Einsendeschluss:
10. Februar 2026

Gewonnen!

Das Kreuzworträtsel in der 410. Ausgabe wurde von vielen Leserinnen und Lesern richtig gelöst und abgegeben. Unter den richtigen Einsendungen zog der Glücks-gott Kevin den Talon von:

– Hildegard Mati
– Rosa Hess

Sie haben einen Gutschein des Braui Marktes im Wert von CHF 30.– gewonnen.

Wir gratulieren herzlich. Sie können den Preis im Braui Markt abholen.



Vorname / Name _____

Strasse / Nummer _____

PLZ / Ort _____



BLS-AED-KURS-

Leben retten lernen

Ein Herznotfall kann jederzeit passieren.

Im BLS-AED-Kurs der Samariter Steinhausen lernst du Wiederbelebung und den sicheren Einsatz des Defibrillators.



Kursdatum: 26. Februar 2026



Zeit: 19:00 - 23:00 Uhr



Ort: Samariterlokal Steinhausen

Warum solltest du teilnehmen?

Leben retten: Lerne die wichtigsten Erste-Hilfe-Massnahmen.

Expertenwissen: Unsere Kurse werden von erfahrenen und zertifizierten Fachkräften geleitet.

Praxisnah: Erhalte praktische Erfahrung durch realistische Übungen.

So meldest du dich an:

Buche deinen Kurs über unsere Website und sichere dir deinen Platz!

www.samariter-steinhausen.ch

Bewährt im Dental-Club: Die Zahnsbrücke Invisalign® für Kinder und Ästheten



Anton Boyadzhiev, M.Sc.
Orale Chirurgie und Implantologie
European Master of Aligners

Die Invisalign®-Zahnsbrücke ist fast durchsichtig, man sieht sie kaum! Kleinere Zahn-Fehlstellungen können in sieben Monaten behoben werden, komplexere Behandlungen dauern in der Regel etwa 1,5 Jahre. Die tägliche Zahnygiene ist deutlich einfacher als bei herkömmlichen Zahnsbrücken, denn die Invisalign-Schienen sind herausnehmbar! **Ob Sie eine Zahnsbrücke für sich suchen oder für Ihr Kind: Der erste Schritt ist immer eine gründliche Untersuchung und Beratung.**

**zertifizierte Biologische
Zahnmedizin**

Vereinbaren Sie einen kostenlosen Beratungstermin, damit wir Ihnen die bestmögliche und nachhaltige Behandlung zum richtigen Zeitpunkt anbieten können. Wir sind gerne für Sie da.



Zahnarzt-Praxis Dental Club
Bahnhofstrasse 26, 6312 Steinhausen
Tel. 041 740 37 37, www.dental-club.ch

Monatsprogramm der Frauengemeinschaft

Anlässe im Februar und März 2026



Diverse Sprachkurse (Englisch, Spanisch und Italienisch)

Es hat noch freie Plätze! Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, ganz in Ihrer Nähe und in kleinen Gruppen Ihre Sprachkenntnisse zu verbessern. Genauere Informationen zu den einzelnen Kursen finden Sie unter www.fg-steinhausen.ch/sprachkurse.

Auskunft und Anmeldung:
Sidonia Tännler
sidonia.taennler@fg-steinhausen.ch



ConSol Besichtigung

Gemeinsam machen wir eine Führung durch die ConSol in Baar. Dort werden wir Einblick in verschiedene Werkstätten erhalten und zum Schluss im Bistro gemeinsam Kaffee und Kuchen geniessen.

Datum: Dienstag, 24.2.2026
Zeit: 14.00 – ca. 17.00 Uhr
Ort: ConSol, Baar
Kosten: Mitglieder CHF 10.00
Nichtmitglieder CHF 15.00
inkl. Kaffee und Kuchen
Auskunft: Miriam Berg
miriam.berg@fgsteinhausen.ch
Anmeldung: bis 10.2.2026 unter
www.fg-steinhausen.ch



Weltgebetstag: «Ich will euch stärken, kommt!»

Nigeria liegt an der Westküste Afrikas und ist das bevölkerungsreichste Land Afrikas. Obwohl es in diesem Land Frauen in wichtigen politischen, wissenschaftlichen und kulturellen Ämtern gibt, sind viele Rechte für Frauen noch nicht verwirklicht. Davon erzählen Frauen aus verschiedenen geografischen und sozialen Kontexten in der aktuellen Liturgie.

Unter dem Titel «Ich will euch stärken, kommt!» – einer Kurzfassung des bekannten Bibelwortes Jesu «Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken» (Mt 11, 28) – schildern sie ihre alltäglichen Belastungen und wie sie im Glauben «Ruhe für die Seele» finden. Wir laden Sie ein, gemeinsam zu feiern und die Vielfalt der regionalen Kultur durch Lieder, Texte, Gebete und köstliche Spezialitäten aus der Küche zu entdecken.

Datum: Donnerstag, 5.3.2026
Zeit: 18.15 – 20.30 Uhr
Ort: Zentrum Chilematt
Gestaltung: Karin Marti, Katholisches Pfarramt, Tel. 041 741 84 54
Küche: Sozialdiakonin und Konfirmanden, Reformiertes Pfarramt, Tel. 041 740 13 86



Perlenarmbänder

Unter Anleitung wird ein wunderschönes, individuelles Armband kreiert. Aus unzähligen Perlen und Anhängern entsteht so ein einzigartiges Schmuckstück.

Datum: Samstag, 7.3.2026
Zeit: 10.00 – 11.30 Uhr
Ort: Zentrum Chilematt
Leitung: Alena Arpagaus
Kosten: Mitglieder CHF 15.00
Nichtmitglieder CHF 20.00
inkl. Perlen für 1 Armband
(exkl. Anhänger)
Auskunft: Anita Cavelti
anita.cavelti@fgsteinhausen.ch
Anmeldung: bis 6.2.2026 unter
www.fg-steinhausen.ch



Kreatives Fingerfood – kleine Häppchen, grosser Genuss

Ob für die nächste Party, ein entspanntes Get-together oder ein stilvolles Buffet: Fingerfood ist vielseitig, handlich und macht Eindruck. In diesem Kurs lernen Sie, wie Sie kleine Köstlichkeiten zaubern, die nicht nur toll aussehen, sondern auch geschmacklich überzeugen. Von herhaften Häppchen bis zu raffinierten Kleinigkeiten – wir kombinieren frische Zutaten mit kreativen Ideen.

Datum: Mittwoch, 11.3.2026
Zeit: 18.00 – 22.00 Uhr
Ort: Schulküche Sunnegruhd 4
Leitung: Lea Rogenmoser
Kosten: Mitglieder CHF 55.00
Nichtmitglieder CHF 65.00
Auskunft: Tanja Schmückle Meier
tanja.schmueckle@fgsteinhausen.ch
Anmeldung: bis 24.2.2026 unter
www.fg-steinhausen.ch

Vorschau

17.3.2026 Stöck, Wys, Stich am Abend
26.3.2026 Padel-Schnupperkurs



www.fg-steinhausen.ch

Vereine



Sternsingen 2026

Das neue Jahr 2026 hatte gerade erst begonnen, und die letzten Gläser der Neujahrsefeien waren eben wieder im Schrank versorgt, als die Vertreterinnen und Vertreter der Jugendvereine Jungwacht, Blauring und Pfadi Steinhausen am Samstag, 3. Januar 2026, den abendlichen Gottesdienst besuchten, um den Einzug mit dem einstudierten Lied «Stärn über Betlehem» gesanglich zu begleiten.

An den darauffolgenden Abenden vom Sonntag, Montag und Dienstag zogen die drei Weisen aus dem Morgenland Kaspar, Melchior und Balthasar in Dreiergruppen durchs Dorf. Mit gesegneter Kreide, Aufklebern, einem leuchtenden Stern und dem traditionellen Spendenkässeli verkündeten sie die frohe Botschaft von Tür zu Tür. Dank des grossen Engagements der Leiterinnen und Leiter der Jugendvereine konnten in diesem Jahr besonders viele Haushalte besucht werden. Dennoch war es leider auch diesmal nicht möglich, alle Quartiere zu erreichen.

Wie immer sammelten wir beim Sternsingen Geld für einen guten Zweck. In diesem Jahr gehen die gesammelten Spendengelder an die **Pro Mente Sana Schweiz**. Sie engagiert sich dafür, dass Menschen mit psychischen Erkrankungen Verständnis, Respekt und die nötige Hilfe erhalten. Sie fördert Aufklärung und sensibilisiert die Öffentlichkeit für psychische Krankheiten, damit Betroffene offen über ihre Situation sprechen und frühzeitig Unterstützung finden können.



Dank der Grosszügigkeit der Steinhauser Bevölkerung ist es uns in diesem Jahr gelungen, einen ordentlichen Spendenbetrag zusammen zu tragen, welchen wir anteilmässig an die Pro Mente Sana Schweiz weitergeben können.

Wir danken Ihnen an dieser Stelle für Ihre Spende an die Pro Mente Sana Schweiz und an die Jugendvereine, welche das Sternsingen organisieren: Jungwacht Steinhausen, Blauring Steinhausen und Pfadi Winkelried.

Wir wünschen Ihnen ein erfolgreiches und gesundes Jahr und freuen uns, Sie an einem unserer Anlässe begrüssen zu dürfen.

Jungwacht Steinhausen, Blauring Steinhausen & Pfadi Winkelried



Reena Krishnarajareena Krishnaraja

Kurkuma, 13. März 2026, 20.00 – 22.00 Uhr, Zentrum Chilematt, Steinhausen

Kurkuma – anders, fernöstlich, unterschätzt und hartnäckig – genau so wie ich! Willkommen zu meinem ersten Solo!

Eyyy (Gängigi Begrüssigsform vo minere Generation). Ich bin gebürtige Appenzell Ausserhoderin mit tamilischen Wurzeln. Mit meinen 21 Jahren (phu bin i alt) pendle ich zwischen Grub, Zürich und Bern. Besser gesagt zwischen Sozialleben, Hörsaal und Open Mics. Und wenn dann noch etwas Zeit bleibt, buchstabiere ich geduldig meinen Namen. Nicht nur der vorprogrammierte Kulturcrash beschäftigt mich. Das Leben als Landei, das Erwachsenwerden, Gegensätze und Schicksalsschläge gehören ebenfalls zu meinen Struggles und somit auf die Bühne! (Gell, läuft bei mir!)

Frech, jung, charmant und vielleicht ein bisseli naiv. Reena Krishnaraja gewann bereits mit zarten 19 Jahren den SRF Best Talent Comedy Award 2022. Die gebürtige Ausserhoderin mit tamilischen Wurzeln erzählt

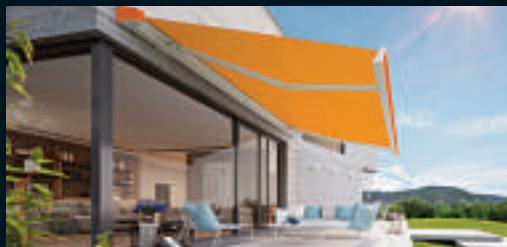


die Comedienne im Kaff Grub AR (beschte Dorf). In die Stand-up Comedy Szene geriet Reena aus Versehen. Um ihre Mathenote an der Kantonsschule zu kompensieren, schrieb sie ein 100-minütiges Programm als Maturaarbeit (i ha en 6er gha). Reena machte erste Open Mics und wurde für Shows angefragt. Mittlerweile studiert Reena tagsüber Sozialwissenschaften in Bern und abends bespielt sie die Bühnen der ganzen Deutschschweiz. Mit mitreissenden Stories und Erkenntnissen begeistert sie das Publikum für sich und lässt sie oft alt aussehen (wil ich jo so jung bi).

**13. März 2026
20.00 – 22.00 Uhr
Zentrum Chilematt, Steinhausen**

Erwachsene CHF 25.00 (Kinder & Jugendliche bis 16 Jahre bzw. in Ausbildung und Kulturlegi/IV CHF 15.00)

Barbetrieb, Abendkasse und Türöffnung 1 Stunde vor Beginn.



- Beratung, Verkauf + Show-Room
- Service + Reparaturen
- Sonnenstoren, Rollladen, Lamellenstoren

**Sicht- und Sonnenschutz.
Ihr Profi-Team ganz nah.**

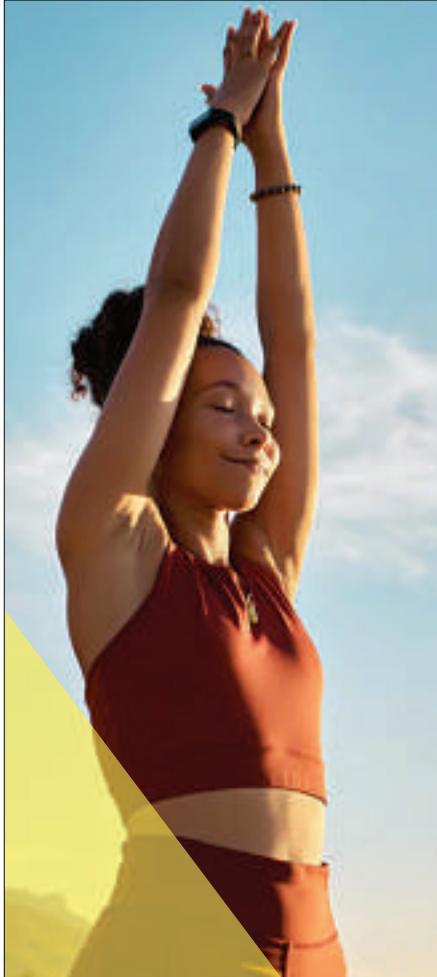
WEBER  STOREN

6312 Steinhausen • 8912 Olfelden • Tel. 041 743 29 20
www.weber-storen.ch • info@weber-storen.ch

**STEILDACH / FLACHDACH
BLITZSCHUTZ
FASSADE
SPENGLEREI
UNTERHALT / REPARATUR
SOLARENERGIE
ABSTURZSICHERUNG**

OHNSORG
Gebäudefülle

Ohnsorg Gebäudehülle AG
Riedstrasse 15
6330 Cham
Telefon 041 747 31 71
www.ohnsorg.ch
info@ohnsorg.ch



KOMM VORBEI !

20.02.2026

DEGUSTIEREN LOHNT SICH!

Juice Plus+

bietet Nahrungsergänzungsmittel mit konzentrierten Nährstoffen aus Obst, Gemüse und Beeren, gedacht als Ergänzung zu einer ausgewogenen Ernährung im Alltag.



20 % Rabatt
auf alle Juice Plus Produkte –
nur an diesem Tag!

UrsDrogerie Apotheke mit Biolade
Blickensdorferstrasse 4, 6312 Steinhausen

WANDERWOCHE 2026 IN AROSA

Zur diesjährigen Wanderwoche vom **Sonntag, 23. bis Samstag, 29. August** in Arosa laden wir alle Natur- und Wanderbegeisterten ein. Hast du Freude an genussvollen Wanderungen in einer Gruppe Gleichgesinnter, dann bist du bei uns herzlich willkommen.

Wir bieten jeden Tag leichte bis etwas anspruchsvollere Wanderungen in 3 Gruppen an. Unser Stützpunkt für diese Woche ist das Hotel Alpensonne beim Brüggli in Arosa.

Anmelden kannst du dich online auf unserer Homepage oder mit dem Anmeldeformular, erhältlich ebenfalls auf der Homepage oder bei:

Pius Fähndrich, Neudorfstrasse 1
6312 Steinhausen
Tel. 079 734 23 70 oder wandern.
pius@senioren-steinhausen

SENIOREN
STEINHAUSEN

Masurees Thai Kitchen

Thailändisches Restaurant
Take away (ab 10:30 Uhr)
Party Service

Bannstrasse 2
6312 Steinhausen

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 10:00 – 15:00 Uhr
Sa. 10:00 – 14:00 Uhr

Abendöffnung:
Mi. & Fr. 17:00 – 20:00 Uhr



041 740 39 63 info@masurees-thai-kitchen.ch www.masurees-thai-kitchen.ch



Peter Schwendeler GmbH

Sanitär – Heizung – Zentralstaubsauger

6312 Steinhausen
Telefon 041 740 26 14

- Reparaturservice
- Boilerentkalkungen
- Badzimmerumbauten
- Austausch-Service für V-Zug Geräte

Velofahren Februar 2026

Senioren Steinhausen



Nachmittagstour «Muri»

Datum:	Dienstag, 24. Februar 2026
Abfahrt:	13.00 Uhr, Dorfplatz Steinhausen
Veloroute:	Mühlau – Muri – Beinwil – Sins
Anforderungen:	leicht, 4½ Std., 41 km, 676 Hm
Verpflegung:	Kaffeehalt unterwegs
Anmeldung:	nicht erforderlich
Leitung:	Ruedi Heer, 079 699 54 01
Bemerkungen:	warme Kleidung



20% Rabatt
Swissbed
Matratzen &
Lattenroste

bawitex.ch
Steinhausen | Adliswil
Goldau | Schattdorf

swissbed

Jahrgängertreffen der
1957er

Halbtagesausflug mit
Abendessen

Dienstag, 26. Mai 2026

Einladung folgt

Kilian Küchen

Infoabend
Küchenumbau
Mittwoch, 4. März
18.30 – 21 Uhr, Cham

Jetzt Plätze sichern!

Markus Lang
Sanitärtechnik

Steinhausen | 041 741 02 02

	Sanitärapparate
	Armaturen
	Boilerentkalkungen
	V-Zug Geräte
	Sanitär-Reparaturen
	Badumbauten

**kultur
steinhausen**

REENA KRISHNARAJA KURKUMA

**FREITAG
13. MÄRZ 2026
20:00 UHR**

ZENTRUM CHILEMATT,
STEINHAUSEN



Tickets & Informationen unter
kultursteinhausen.ch

Jahrgänger 1941

Wir treffen uns neu im
Restaurant Rössli ab
14.30 Uhr zum «Stamm»
am:

**18. Februar
18. März**

Sodann bitte vormerken:
Donnerstag, 30. April 2026
findet unser Jahrestreffen
(Mittagessen und Zusammen-
sein) statt. Einladung folgt.

Wir wünschen allen ein
gesundes Neues 2026

Das Team



Ihr Partner für Gartenpflege und Gestaltung

www.olivo-garten.ch

OLIVO

Olivo Gartenpflege und Gestaltung GmbH
Ruchlistrasse 22b, 6312 Steinhausen
+41 76 413 02 20, info@olivo-garten.ch



käslin
SCHREINERHANDWERK SEIT 1969

**Wo Unikate
entstehen**

www.kaeslin.ag

ZECKENWOCHE

 23.02.2026 – 28.02.2026



Zeckenimpfung

Zecken übertragen unter anderem
FSME und **Borreliose!**

Nutzen Sie unsere Impfwoche –
gut geschützt in den Frühling!

**Wir beraten Sie gern rund um
Zecken und Zeckenstiche.**



**In dieser Woche erhalten Sie
10 % Rabatt auf folgende Produkte:**

- Anti Brumm Zecken
- Sensolar Zero-Bite und
Sensolar Zero-Bite Kids

www.ursdrogerie.ch

JETZT ANMELDEN
ZUR KOSTENLOSEN
HAUTANALYSE



GIVE AWAY

Saubere und gepflegte Hände

Die milden und natürlichen Handseifen von Sonett reinigen die Hände gründlich und pflegen sie mit wertvollen pflanzlichen Ölen. Sie sind nachhaltig und schonen damit Umwelt und Geldbeutel. Im Februar 2026 schenken wir Ihnen eine Sonett Handseife Citrus 300ml im Wert von Fr. 7.45.

Abgabe nur an Erwachsene im Monat Februar 2026. Pro Einkauf nur ein Bsp. erlaubt. Gültig, solange Vorrat. Nicht mit anderen Angeboten kombinierbar.

Wert
Fr. 7.50





Agenda

Veranstaltungskalender Februar 2026

Tag	Datum	Zeit	Anlass	Ort	Veranstalter
Mi	04.02.26	09.30	Kostenloser Smartphone- und Tablet-Treff	Bibliothek	Bibliothek
Mi	04.02.26	13.30	Lernbande Hausaufgabenhilfe	Beim Bahnhof 5	Verein Lernbande
Do	05.02.26	14.00	Freiwillig miteinander – Nachbarschaftshilfe	Bibliothek Dreiklang	Gemeinde Steinhausen
Fr	06.02.26	20.00	Strackerball 2026	Mehrzweckhalle Sunnegrund	Guggenmusik Stracker
Mi	11.02.26	13.30	Lernbande Hausaufgabenhilfe	Beim Bahnhof 5	Verein Lernbande
Fr	13.02.26	14.00	Guggernacht Steinhausen	Dorfplatz	Fasnacht
Mi	18.02.26	09.30	Kostenloser Smartphone- und Tablet-Treff	Bibliothek	Bibliothek
Mi	18.02.26	13.30	Lernbande Hausaufgabenhilfe	Beim Bahnhof 5	Verein Lernbande
Do	19.02.26	09.30	Café International	Zentrum Chilematt	freiwillig miteinander
Fr	20.02.26	14.00	Freundschaftsbänder basteln	Zentrum Chilematt	Club junger Eltern
Fr	20.02.26	20.00	Lionel – Mensch magisch	Gemeindezentrum Dreiklang	Kultur Steinhausen
Sa	21.02.26	09.00	Fachvortrag: Smartphone & Abhängigkeit	Beim Bahnhof 5	FokusBegleitung
Mi	25.02.26	13.30	Lernbande Hausaufgabenhilfe	Beim Bahnhof 5	Verein Lernbande
Do	26.02.26	14.00	Computeria – Hilfe für Handy & Laptop	Bibliothek	freiwillig miteinander
Sa	28.02.26	19.15	Saturday Beats in Zug (5 Rhythmen)	Tanzschule	Tanzschule Steinhausen

Senioren-Spaziergang

4. / 11. / 18. / 25. Februar

jeweils um 9.30 Uhr beim Dorfbrunnen



Den vollständigen Veranstaltungskalender finden Sie auf der Webseite der Gemeinde Steinhausen (www.steinhausen.ch) oder via QR-Code.

UrsDrogerie APOTHEKE
Hauslieferdienst

Huwyl
Schreinerei



SCHREINEREI HUWYLER AG
Innenausbau, Umbauten
und Reparaturen

6312 Steinhausen
041 748 20 20
schreinerei-huwyler.ch

KAISER OPTIK
SEIT 1982
kaiser-optik.ch

NUSSBAUMER
TRADITION MIT GENÜSS

Unsere Spezialitäten
Zuger Kirschtorte | Baarer Räbetorte
Sidler Käsekuchen | Nussbaumer Nussgipfel
Röstfrischer Kaffee

Backstube / Büro
Hinterbergstrasse 15
6330 Cham
Tel. 041 743 24 00
Email info@beck-nussbaumer.ch

Jetzt online bestellen
beck-nussbaumer.ch